

*Charisma 200*

BONUS zu den Seiten 7, 40-41 und 46: Neuerscheinungen

## REZENSIONEN

### Zu Seite 7:

#### **Die Bibel für die zweite Chance**

Abhängigkeiten überwinden – Befreiung erleben  
SCM R. Brockhaus, Holzgerlingen 2022, 2024 Seiten

Erst vor wenigen Wochen ist eine neue Bibelausgabe herausgekommen mit dem ungewöhnlichen Titel: „Die Bibel für die zweite Chance“. Der Untertitel zeigt schon die Zielgruppe an: „Abhängigkeiten überwinden – Befreiung erleben“. Die im Einleitungstext leicht veränderten 12 Punkte der *Anonymen Alkoholiker* verstärken den Eindruck, als ob diese Bibelausgabe nur Alkoholikern oder vielleicht noch Drogenabhängigen eine zweite Chance bieten soll.

Doch das wäre zu kurz gegriffen:

Der lebensnahen, leicht verständlichen und gleichzeitig zuverlässigen „Neues-Leben“-Bibelübersetzung sind viele sachliche, oft auch persönlich gehaltene Erläuterungen beigelegt. Studiert man die vielen Kurzandachten zu ausgewählten Bibeltexten, die in Verbindung mit einem der 12 Schritte gebracht werden, oder die vielen „Heilungs-Steckbriefe“, die sich auf biblische Personen beziehen, oder die „Andachten zum Prinzip der Heilung“, so wird die Anmerkung der Herausgeber im Vorwort verständlich:

„Viele von uns erkennen erst jetzt, dass sie Heilung benötigen ... Wir lassen Gott unser verwundetes Inneres heilen, damit wir dann anderen helfen können ... Wir beten, dass die Zusatztexte in dieser Bibelausgabe uns allen helfen, besser zu verstehen, wer Gott ist, wie er unsere Gebrochenheit heilen und wie er uns auf einen Weg ganzheitlicher Gesundheit bringen will.“

Meiner Frau und mir haben die Erläuterungen, die wir zu einzelnen Textabschnitten lasen, sehr gut gefallen. Soweit ich bis jetzt Einblick in „Die Bibel für die zweite Chance“ erhalten habe, kann ich sie nur wärmstens empfehlen.

*Gerhard Bially*

Näheres siehe:

<https://www.lehmanns.de/shop/sachbuch-ratgeber/58005418-9783417258158-die-bibel-fuer-die-zweite-chance>

### Zu den Seiten 40–41:

*Gertraud Schöpflin*

#### **Auf der anderen Seite des Sturms**

Brunnen-Verlag, Gießen 2022, 407 Seiten

Nachdem die Missionarwitwe Rebekka den Sturm auf dem Segelschiff überstanden hat, steht sie vor einer schwierigen Entscheidung. Soll sie den Annäherungsversuchen des Kapitäns nachgeben oder einen fremden Mann namens Friedrich heiraten, der in einem Brief um ihre Hand angehalten hat und den sie erst bei ihrer Ankunft im Hamburger Hafen treffen wird? So schnell fällt diese Entscheidung nicht. Rebekka möchte auf jeden Fall herausfinden, was Gottes Ruf für sie ist. Von Hamburg aus geht es weiter in Richtung Berlin, nach Grünheide, wo Friedrich als Pfarrer tätig ist. Rebekka zieht mit ihren beiden Kindern in das Pfarrhaus ein.

Schon bald merkt sie, dass sie Friedrich ein Geheimnis, das sie schon länger mit sich herumträgt, beichten muss. Immer wieder nimmt sie einen Anlauf, aber es gelingt ihr nicht. Und immer wieder holen sie Erinnerungen an die Schiffsreise ein – Ängste und Schuldgefühle sorgen jetzt für innere Stürme. Wie lange wird sie es noch verbergen können?

Endlich kommt es zur Heirat, doch es herrscht eine ungewöhnliche Zurückhaltung zwischen den beiden. Und dann bekommt Rebekka auch noch Post aus Hamburg, von „einem flüchtigen Bekannten“, was Friedrich stutzig werden lässt. Als Rebekka den Brief ins Herdfeuer wirft, angelt Friedrich ihn wieder heraus und entziffert aus einem Papierfetzen: „Meine liebste Rebekka, Tag und Nacht ... ich dein Gesicht immer ... Wenn ich nur wüsste, wie ich ... Bitte schreib ... oder komme noch ... in ewiger Liebe ...“. Friedrich entnimmt daraus, dass sie einen Verehrer hat und ihr Herz deshalb nie frei war für ihn. Das führt zu neuen Problemen und erst recht, als Friedrich sich selbst das Geheimnis zusammenreimt. Er ist maßlos enttäuscht.

Doch der Herr Pfarrer erfährt eine tiefgreifende Veränderung, als Gott eines Tages durch bestimmte Bibelworte deutlich zu ihm spricht und er eine Entscheidung trifft, was das Geheimnis angeht, das inzwischen gelüftet wurde. Daraufhin erfährt Rebekka viel Ermutigung und auch Friedrichs Einstellung ihrem Sohn Jakob gegenüber, den er bisher nicht richtig annehmen konnte und der ihn alle Nas' lang in peinliche Situationen bringt, verändert sich positiv.

**Seitdem Rebekka im Pfarrhaus wohnt** mit ihren beiden eigenen Kindern und den drei Kindern von Friedrich, der auch verwitwet ist, hat sie alle Hände voll zu tun. Außerdem kümmert sie sich um die ärmlich lebenden, sogenannten Teerköhler in ihrer Nachbarschaft und versucht, ihnen bessere Wohnverhältnisse zu verschaffen.

Neben der vielen Arbeit gibt es aber auch viele frohe, ermutigende Momente. Die unbeschwerte Zeit mit den Gemeindegliedern im Pfarrgarten oder als Friedrich sie auf die Tanzfläche bittet und auch, wie fürsorglich er jetzt ist, wie er zu ihr hält und sie bewundert. Und dennoch kommt es immer wieder zu „Zwischenfällen“, sodass sie mit Verzweiflung, Gedanken der Ausweglosigkeit und großer Aufregung zu kämpfen hat. Einmal flüchtet sie bei „Nacht und Nebel“ mit vier Kindern und hat keine Ahnung, wo sie eine Bleibe finden wird.

Dann erhält sie eine Einladung, sich als Anstandsdame auf einem Ball unter die geladenen Gäste zu mischen. Da trifft sie der nächste Schlag: Fast erstarrt sie vor Schreck, als sie plötzlich jemanden erblickt, den sie nie wiedersehen wollte. Und doch, als dieser Mann sie wieder anhimmelt, beginnen ihre Gedanken zu kreisen: „Könnte diese Begegnung wirklich eine Fügung des Himmels sein? ... Wäre er doch der richtige Mann für sie? ... Oder war es nur eine Versuchung? Eine Prüfung?“ – Bis auf einmal Friedrich auftaucht. Ein nächster Sturm kündigt sich an. Die Frage ist: Welche Entscheidung wird sie treffen?

Der Schluss ist ergreifend geschrieben. Den werde ich aber nicht verraten.

Ich kann nur empfehlen, diese unglaublich schöne Geschichte selber zu lesen. Jede Begebenheit ist einfach toll und so herrlich anschaulich geschrieben. Allein der Schreibstil hat mich fasziniert. Ich habe mich beim Lesen mittendrin gefühlt.

Es geht aber nicht nur um eine spannende Liebesgeschichte, die sich durch das Buch hindurchschlängelt; es enthält obendrein göttliche Wahrheiten, die ins reale Leben hineinsprechen und die der Heilige Geist lebendig machen kann: Vergebung, Wiederherstellung, Gottes Führung und Hilfe in Notsituationen, Loslassen der Vergangenheit.

Ich fand es zum Beispiel sehr ermutigend mitzuverfolgen, wie Gott Pfarrer Friedrich völlig verändert hat – einen Mann, der vorher unnahbar war, geprägt von Eitelkeit, mit wenig Verständnis und Mitgefühl. Es ging ihm nur darum, Äußerlichkeiten zu wahren und immer gut dazustehn. Gott hatte zu ihm gesprochen, sein Herz angerührt und seine Wunden geheilt, die er seit seiner Kindheit mit sich herumgetragen hatte. Der stolze Herr Pfarrer war nachher wie umgewandelt. Diese Veränderung – und wie Gott durch alle inneren und äußeren Stürme hindurchgeholfen hat – ist in dem Roman sehr eindrucksvoll beschrieben.

*Rita Bially*

<https://www.youtube.com/watch?v=4B3CNf0urrs>

<https://www.alpha-buch.de/product/09783765537035/auf-der-anderen-seite-des-sturms.html>

### Zu Seite 46:

*Carolin George*

#### **Und dann kam GOTT**

Warum ich Glaube nie brauchte – und mich mit 42 konfirmieren ließ  
Brunnen Verlag, Gießen 2021, 192 Seiten

Die Journalistin Carolin George war überzeugte Atheistin und wollte mit Gott nichts zu tun haben. Dann sollte sie für den Lokalteil einer regionalen Tageszeitung ein Interview mit der neuen Superintendentin in der Stadt führen. Später wusste sie: Dieses Gespräch hat ihr eine Tür geöffnet zu einem Weg, nach dem sie gar nicht Ausschau gehalten hatte.

Kurze Zeit später bekam sie einen weiteren Arbeitsauftrag, auf den sie nicht von selbst gekommen wäre. Sie sollte eine Broschüre über alle Kirchen im Kirchenkreis erstellen, obwohl sie weder Kirchenmitglied noch konfirmiert war.

Dann begann sie irgendwann, Kerzen in den Kirchen anzuzünden und still zu werden. Beim Blick in ihre Flammen machte sie sich ihre Gedanken, formulierte Sorgen, Hoffnungen, Wünsche und Dank – bis ihr klar wurde, was sie da eigentlich macht: „Ich bete ja!“

Auf erfrischende und unkonventionelle Art und Weise schildert Carolin George, wie sie Gottes Liebe entdeckte und sich schließlich mit 42 Jahren konfirmieren ließ. Sie stellt fest: „Ich habe nicht nach Gott gesucht, um etwas Konkretes zu finden. Und schon gar nicht das, was ich mit Gott gefunden habe: Liebe, Hoffnung, Vergebung, Frieden, Ruhe, Trost. Wahres Glück.“

Es ist eine wundervolle Geschichte, wie Gott plötzlich in das Leben eines Menschen kommt, der damit überhaupt nicht gerechnet hat, und dieses Leben völlig umkrempelt. Carolin George hat sie sympathisch und eindrücklich aufgeschrieben. Ein empfehlenswertes Buch für Menschen, die an Gott glauben und solche, die (noch) nicht an Gott glauben.

*Jürgen Stecken*

<https://brunnen-verlag.de/und-dann-kam-gott.html#>

Ralf Knauthe

## **HERZWERK**

Liebe wandelt

Fontis Verlag, Basel 2021, 122 Seiten

„Wenn wir schon mal in Dresden sind, wollen wir doch auch den Nachfolger von Sabine Ball, Ralf Knauthe, und die christliche Begegnungsstätte „Stoffwechsel“ persönlich kennenlernen,“ sagten wir uns. In seiner Küche empfing Ralf meine Frau und mich – und er erzählte uns ... nicht nur von Sabine, die nach der Dresdner Bombennacht in die USA ausgewandert war und einen Millionär geheiratet hatte, später als Hippie-Mutter in Kalifornien bekannt wurde und schließlich als gereifte Christin nach Deutschland zurückkehrte, wo Gott ihr viele Türen öffnete.

Durch „Gunst bei Gott und den Menschen“ entstand der „Stoffwechsel“, wo Menschen, besonders Jugendliche, den alten „Stoff“ wie Alkohol, Zigaretten, Drogen, Lieblosigkeit, Sinnlosigkeit, zerbrochene Beziehungen etc. gegen den „Stoff des Himmels“ (= Glaube, Liebe, Hoffnung, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Besonnenheit und Selbstbeherrschung, vor allem aber Sündenvergebung und ewiges Leben in der Gemeinschaft mit Gott) austauschen können.

In Ralfs Neuerscheinung „Herzwerk“ erzählt er aber nicht nur Geschichten, sondern er nimmt uns mit hinein in seine existenziellen Erfahrungen: Wie Gott-Vater, Jesus und der Heilige Geist zur Lebensrealität für sein eigenes zerbrochenes Herz wurden, ja, ihn sogar in seiner eigenen Küche besuchten. Nicht, dass er den dreieinigen Gott mit den physischen Augen sah – jedoch mit den inneren Augen. Und er schildert, wie seine persönliche Herzensveränderung zur Stoffwechsel-Family und zum HERZWERK wurde. Eine sehr persönliche Schilderung – von Herz zu Herz.

Gerhard Bially

<https://www.fontis-shop.de/products/herzwerk>

Cornelia Weinmann

## **Jesus ruft seine Braut**

Gottes Herzschatz für Deutschland im Hohelied entdecken

GloryWorld Medien, Xanten 2021, 337 Seiten

*Das Hohelied (der Liebe) ist ein ungewöhnliches Buch im Alten Testament. Jesus selbst hat es nie zitiert. Doch es ist in den Kanon der Heiligen Schrift aufgenommen worden, weil man dem buchstäblichen Verständnis geistliche Deutungen hat zukommen lassen. So sah und sieht das Judentum hier die Beziehung zwischen Gott und seinem auserwählten Volk. Die frühe Kirche deutete es als Beziehung zwischen Jesus Christus und seiner Gemeinde. Ab dem 12. Jahrhundert wird dann die Liebe von Jesus zu der einzelnen Seele, dem einzelnen Gläubigen betont (maßgeblich durch Bernhard von Clairvaux). Dies zur Einführung in die Rezension.*

*(Charisma-Redaktion)*

Das Buch ist geprägt von der Hoffnung inmitten von Schwierigkeiten durch die Beschreibung der Liebe und Treue des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes!

Das führt zu Vertrauen und Heilung, eine Verwandlung durch Erlösung und Seine Liebe. Menschen, die Ihn lieben (Seine Braut) sind Ihm wichtiger als alles andere. Weil Er Sein Leben für sie hingegeben hat, um sie zu gewinnen. Jesus selbst ist die Quelle der Liebe, die

sich in uns entfacht, wenn wir Ihn annehmen, was dann durch uns zu anderen Menschen strahlt.

Die Autorin versteht die bildliche Sprache im Hohelied in ihrer Bedeutung klar darzulegen, was zu einem tieferen Verständnis führt von dem, was damit ausgedrückt werden sollte. Vertrautheit mit Ihm im hörenden und gehorchenden Gebet. Es führt alles in den Abschnitten zur Erkenntnis und der Erfahrung, dass die Liebe über allem steht. Von allen Ängsten und Sorgen der Vergangenheit hin zum Vertrauen und der Gewissheit der Liebe Gottes.

Cornelia Weinmann nimmt uns mit hinein, wie sie von Jugend an in der Nachkriegszeit in Deutschland durch Hass und Scham geprägt war und darunter litt. Anhand des Hoheliedes zeigt sie, wie der Heilige Geist sie – wie bei Sulamith im Hohelied – in die innere Freiheit geführt hat. Sie erkannte die tiefe Liebe Jesu und das Wirken des Heiligen Geistes und erlebte eine Veränderung in ihrem Herzen, die sie zu einer tiefen Herzensbeziehung zum Herrn führte. So wie bei Sulamith. Cornelia Weinmann beschreibt diese Schritte sehr anschaulich.

Das Hohelied zeigt erstaunlich klar, mit welcher Liebe und Zuneigung unser Bräutigam Jesus uns umwirbt und zu uns steht!

Trotz allem, was die Autorin in der Nachkriegszeit erlebt hat, machte der Heilige Geist sie durch Seine Liebe fähig zur Vergebung und Einheit mit dem Volk Gottes, Israel, und allen Völkern, denn Jesus kam für alle zu uns! Durch die Gemeinschaft mit Ihm ist sie gereift und gestärkt, mit Liebe für andere da zu sein und ihnen zu helfen, selber dahin zu kommen und ihnen dadurch Zukunft und Hoffnung zu vermitteln. Eine hohe Berufung wartet auf sie – und auch auf uns. Jesus will Seine Braut auf die Endzeit vorbereiten, Er ruft Sein Volk.

Das Buch hat mich sehr bereichert darin, dass ich einen tieferen Einblick in die Gedanken und das Herz Gottes bekommen durfte.

*Doris Geitz*

<https://gloryworld.de/praktische-theologie/393/cornelia-weinmann-jesus-ruft-seine-braut?c=32>

*Denis Mukwege*

### **Meine Stimme für das Leben**

Brunnen-Verlag, Gießen 2018, 272 Seiten

Denis Mukwege ist ein Arzt, der den Unterleib bestialisch zugerichteter Frauen im Kriegsgebiet des Ostkongos wieder zusammenflickt. Es ist unsäglich, was ihnen durch sexuelle Gewalt widerfährt – und über 50 000 hat er schon operiert! 50 000 Frauen! Ungezählt sind alle, die es nicht in die Klinik schaffen. Dafür bekam er u.a. 2018 den Friedensnobelpreis.

Zugeben, dieses schreckliche Thema ist ein Grund dafür, dass das Buch so lange auf meiner Das-will-ich-lesen-Liste gewartet hat. Aber ich wollte aus Respekt vor dem Leiden der Frauen in Zentralafrika meine Augen nicht länger verschließen – so wie viele Politiker übrigens. Das ist eines der unfassbaren Wahrheiten in diesem Buch: Dass die dortige Regierung ihren tapferen Arzt ignoriert, er Todesdrohungen erhält und seine Klinik heute bewacht von bewaffneten UNO-Soldaten führt. Nebenbei ist er Pastor einer „kleinen“ Pfingstgemeinde, wie er demütig erzählt – nur 700 Besucher... Ein unglaublicher Mann, eine unglaubliche Hingabe an die Menschen seines Landes und ein unglaublicher Gott! Mehrmals wurde er auf abenteuerlichste Weise vor dem Tod bewahrt – inmitten von Bomben, Armut und Krieg. Ein Thriller ist nichts im Vergleich mit dieser Realität.

Ich habe durch dieses Buch ein neues Bild von Afrika bekommen – nein, nicht allein ein trauriges. Brutalität gibt es leider überall. Aber wie Gott diesen Afrikaner Denis Mukwege für sein Land in eine wichtige Position gebracht hat und wie dieser Gynäkologe zu dem geworden ist, der er heute ist, das hat in mir einen tiefen Respekt und auch Hoffnung hinterlassen.

*Gertraud Schöpflin*

[https://www.amazon.de/Meine-Stimme-Leben-Autobiografie-Friedensnobel-preis/dp/3765507040/ref=sr\\_1\\_1?crid=1KIECC8U8AR2F&keywords=meine+stimme+f%C3%BCr+das+leben&qid=1643656266&srefix=Meine+Stimme+f%C3%BCr+%2Caps%2C189&sr=8-1](https://www.amazon.de/Meine-Stimme-Leben-Autobiografie-Friedensnobel-preis/dp/3765507040/ref=sr_1_1?crid=1KIECC8U8AR2F&keywords=meine+stimme+f%C3%BCr+das+leben&qid=1643656266&srefix=Meine+Stimme+f%C3%BCr+%2Caps%2C189&sr=8-1)

## KURZVORSTELLUNGEN

*CFI Christen für Israel e.V.*

**Für Freundschaft**

**Versöhnung**

**und Frieden mit Israel**

Öffentliche Fest-Ansprachen von Fritz May zu unvergesslichen Ereignissen!

Arbeitsgemeinschaft Christen für Israel e.V., Wetzlar 2021, 119 Seiten

*Matthias Hoffmann*

**Gemeinschaft der Erwartungsvollen**

Exodus und Metamorphose der Gemeinde Jesu in unseren Tagen

GloryWorld-Medien, Xanten 2021, 170 Seiten

<https://gloryworld.de/media/pdf/ac/2c/0e/Leseprobe-GloryWorld-356395-Hoffmann-Gemeinschaft-der-Erwartungsvollen.pdf>

*Ruthmarie Moldenhauer*

**PFADFINDER**

Eine Reise des Herzens in das Land der Ruhe

GloryWorld-Medien, Xanten 2021, 209 Seiten

<https://gloryworld.de/neu-aktuell/389/ruthmarie-moldenhauer-pfadfinder>